Ein vereintes, demokratisches Europa hat uns seit vielen Jahrzehnten Frieden gebracht. Wir haben uns zu der Initiative



zusammengetan, um für unsere liberale Gesellschaftsordnung und für ein starkes Europa zu werben. Es geht uns darum, Zeichen zu setzen für die Achtung der Menschenwürde, die Rechtsstaatlichkeit, freiheitliches Denken und Handeln, Toleranz und Respekt.

## Wir sind nicht allein – wir sind viele

Wir wollen einen Beitrag dazu leisten, dass wir auch in Zukunft in einem friedlichen Europa leben.



Wir – das sind Menschen aus verschiedenen Religionen, Vereinen, Organisationen und Parteien. Wir unterstützen alle, die

Aktivitäten in diesem Sinne entwickeln –

wie zum Beispiel die Hürther Brücke der Kulturen (huertherbruecke-der-kulturen.de) oder die Initiative "Hürth bleibt bunt" (huerth-bleibt-bunt.de). Wir organisieren selbst Projekte, die unsere Ziele unterstützen, und laden alle Hürtherinnen und Hürther ein, sich zu beteiligen und ihre Stimme für Respekt gegenüber allen Menschen und für unser Europa zu erheben.

## Schließen Sie sich uns an!

Dies sind einige unserer Projekte:

- Demokratie in Schulen: In diesem Projekt arbeiten Hürther Schulen mit dem Kölner NS-Dokumentationszentrum zusammen und zeigen, was Diskriminierung und Rassismus sind und wo uns diese begegnen.
- Lesungen: In loser Reihe veranstalten wir Lesungen, in denen möglichst die Autoren selbst aus Büchern zu unseren Themen vortragen.
- Film zu jungen Flüchtlingen in Hürth: Das Filmprojekt der Bürgerstiftung Hürth und der Stiftung Diakonie Michaelshoven "Zwei Jahre Deutschland" zeigt geflüchtete Jugendliche im Sozialraum Hürth. Sie erzählen von ihren Erfahrungen und Zukunftsträumen in Deutschland und von den besonderen Herausforderungen. Der Heimat- und Kulturverein e.V. Hürth zeigt den





Film im Berli-Kino in Berrenrath und Schulen werden von uns angeregt, den Film in den Unterricht einzubinden.

 Plakataktion in Hürth: Sie zeigen Gesicht für eine weltoffene und tolerante Gesellschaft in Deutschland und in unserer Stadt: An vielen Bushaltestellen sind lebensgroß Menschen auf Plakaten zu sehen, die sich als Hürther zu dem Motto unserer Initiative bekennen. Sie sind hier geboren oder stammen aus anderen Städten, Ländern und Kulturen. Sie stellen die Vielfalt in Hürth dar, denn sie alle gehören zu unserer Stadt.